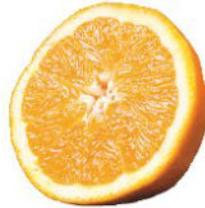


exCHAINS



Internationale Solidarität zwischen Beschäftigten entlang der Lieferkette Orangensaft

Netzwerk Orangensaft



Seit 2015 arbeiten brasilianische Gewerkschaftskolleg*innen, Betriebsrät*innen von Kaufland, Edeka und Rewe, ver.di Fachbereich Handel und tie in einem gewerkschaftlichen Netzwerk zu Orangensaft zusammen. In Brasilien sind verschiedene Gewerkschaften der Land- und Industriearbeiter*innen aus den Bundesstaaten Sao Paulo, Minas Gerais und Pará aktiv.

Situation vor Ort

In Brasilien werden circa 80 Prozent der weltweiten Menge an Orangensaft aus



Konzentrat produziert. Die Beschäftigten haben oft menschenunwürdige Arbeits- und Lebensbedingungen:

- Prekäre Beschäftigung und Saisonarbeit migrantischer Arbeiter*innen aus dem Nordosten Brasiliens

ter*innen aus dem Nordosten Brasiliens

- die uneingeschränkte Auslagerung von Tätigkeiten an Drittfirmen und damit weitere Prekarisierung auch in der Industrie durch ein neues „Outsourcing-Gesetz“
- gesundheitliche Belastungen durch schwere körperliche Arbeit, hohe Akkordquoten und einen starken Einsatz von Pestiziden und
- niedrige Löhne

Strategien und Erfolge

Seit 2018 werden Gesundheitsmappings auf Plantagen umgesetzt. Dabei werden Probleme des Arbeits- und Gesundheitsschutzes identifiziert, gemeinsam Abhilfen diskutiert und infolge mit den Unternehmen verhandelt. So konnten bereits wesentliche Verbesserungen erzielt werden: vor Pestiziden schützende Traktorkabinen und Schutzkleidung, bessere Werkzeuge, die Versorgung mit Wasser und Son-

nenschutz beim Pflücken oder auch eine neue, digitale Form des Wiegens der gepflückten Orangen, die Lohntransparenz garantiert und vor Lohnverlust schützt.

Die Erfahrung der Gesundheitsmappings ermächtigt die Beschäftigten selbst aktiv zu werden. Darüber hinaus nutzt das Netzwerks Radiosendungen und eine Beschwerde-App zur Mobilisierung.

Zusammenarbeit entlang der Wertschöpfungskette

Ziel des Netzwerks insgesamt ist es, durch die Zusammenarbeit zwischen Kolleg*innen entlang der Lieferkette die Verhandlungs- und Organisierungsfähigkeit von Gewerkschaften zu stärken und konkrete Verbesserungen zu erreichen. Die deutschen Einzelhandelsunternehmen sind unter den größten Abnehmern des Orangensafts aus Brasilien. Gleichzeitig stehen die Beschäftigten im Einzelhandel vor ähnlichen Herausforderungen: Stress, krankmachende Arbeit, zunehmende Belastungen und Prekarisierung.

Jetzt mitmachen, Informationen & Kontakt unter: info@tie-germany.org

